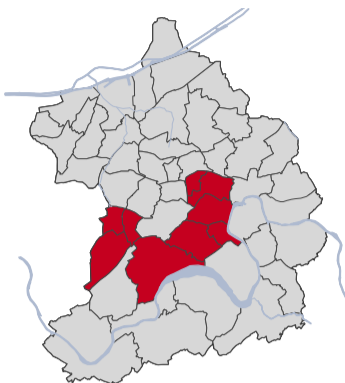


AUS DEN STADTTTEILEN

Stadtwald · Rellinghausen · Bergerhausen · Haarzopf · Fulerum · Margarethenhöhe · Huttrop · Südostviertel · Bredene

KOMPAKT

Tipps & Termine



Kleiderbasar in Bergerhausen

Bergerhausen. Die Kita St. Raphael lädt zum Second-Hand-Basar ein. Herbst- und Winterkleidung, Spielzeug, Fahrzeuge und mehr gibt es am Freitag, 21. September, 17 bis 20 Uhr, und am Samstag, 22. September, 10 bis 12 Uhr, im Kindergarten St. Raphael, Peenestraße 2. Es gibt Waffeln und Kaffee, der Erlös kommt zum Großteil den Kita-Kindern zugute.

Nudisten feiern Jubiläum mit einem Aktionstag

Bergerhausen. Die Nudisten von der Licht-Luft-Sportgemeinschaft feiern am Samstag, 29. September, ab 13 Uhr ihr 125-jähriges Bestehen mit einem Tag der offenen Tür an der Kaninenberghöhe 19. Die Veranstaltung (in Bekleidung) ist öffentlich. Geplant sind Sportparcours, Kinderschminken, Torwandschießen und Tombola.

HEUTE

SENIOREN

- Willst du mit mir geh'n, Spaziergänge für Senioren im Stadtteil, Marktplatz, 10.30 Uhr, Stadtwaldplatz.
- Willst du mit mir geh'n, Spaziergänge für Senioren im Stadtteil, 11 Uhr, Zeche Ludwig, Bergerhausen.
- Willst du mit mir geh'n, Spaziergänge für Senioren im Stadtteil, 11 Uhr, Kreuzung Erbach vor Bäckerei, Haarzopf.
- Willst Du mit mir geh'n, Spaziergänge für Senioren im Stadtteil, 11 Uhr, Sportanlage Hubertusburg, Huttrop, Dinnendahlstr. 25 a.
- Treffen des Senioren-Clubs der Awo-Huttrop, 14-18 Uhr, Lotte-Lemke-Haus, Vollmerskamp 27 a.

BIBLIOTHEKEN

- Kath. öffentliche Bücherei St. Lambertus, 9.30-11.30 Uhr, Rellinghausen, Frankenstraße 138.
- Kath. öffentliche Bücherei St. Theresia, 16-18 Uhr, Stadtwald, Goldfinkstr. 38.
- Kath. öffentliche Bücherei Pax Christi 11-12 Uhr, Bergerhausen, Am St. Albertus Magnus 45.
- Kath. öffentliche Bücherei Zur Heiligen Familie 11-12 Uhr, Margarethenhöhe, Ginsterweg 48.
- Stadtebibliothek Huttrop 10-17 Uhr, Steeler Str. 373.
- Stadtebibliothek Stadtwald 10-17 Uhr, Frankenstr. 185.
- Zentralbibliothek 10-19 Uhr, Hollestr. 3, ☎ 88 42419.

WOCHENMÄRKTE

- Marktkirche/Flachmarkt 9-18 Uhr, Innenstadt.

SO ERREICHEN SIE UNS

Stadtteil-Redaktion

Redakteure
 Elisabeth Schulz 0201 804-2857
 Zlatan Alihodzic 0201 804-2857
Fax 0201 804-1620
E-Mail redaktion.stadteile-essen@waz.de
Adresse Friedrichstraße 34-38, 45128 Essen

Tennisclub freut sich über Zuwachs

Während viele Vereine unter Mitgliederschwund leiden, verbucht Rawa Haarzopf Anmeldungen. Dort setzt man auf familiäre Atmosphäre und Nachhaltigkeit

Von Elli Schulz

Haarzopf. Der Tennisclub Rawa Haarzopf freut sich über Mitgliederzuwachs. Während viele Vereine über Abmeldungen klagen, konnte Rawa seine Mitgliederzahl zuletzt von 330 auf 400 steigern. Um den Mitgliedern eine familiäre Atmosphäre zu bieten und gleichzeitig etwas für die Umwelt zu tun, habe man in den letzten anderthalb Jahren viel investiert, betont der Vorsitzende Harald Seidel.

SERIE

Mein Verein

37. Tanzsportclub Casino Blau-Gelb
 38. TC Rawa Haarzopf

Der Verein hat sieben Außenplätze und eine Tennishalle. Letztere sei 2017 komplett renoviert worden. Erneuert wurden Teppichboden, Anstrich, Beleuchtung, Netz und Wandbehänge. Die Umgestaltung habe 33 000 Euro gekostet, die Stadt habe Zuschüsse gegeben. In der Halle werde nicht nur Tennis gespielt, auch eine Kampfsportschule trainiere dort. Im Winter müsse man Hallenzeiten anmieten, damit der Trainingsbetrieb aufrecht erhalten werden könne.

Nachwuchsförderung liegt Rawa Haarzopf auch im eigenen Interesse am Herzen. Man pflege den Kontakt zur Grundschule Haarzopf und den vier Kitas im Stadtteil, um die Kinder durch Tennisstunden an den Verein heranzuführen und sie später vielleicht als Mitglieder zu gewinnen. „Durch den Zugang von Familien im Stadtteil haben wir ebenfalls schon neue Mitglieder gewonnen“, sagt der Vorsitzende.



Unter der neuen Überdachung: (v.l.) Harald Seidel, Vorsitzender, Thomas Ballhausen, stellvertretender Vorsitzender, Georg Janowski, Wirt, Helmut Fischer, Kassenwart, Günther Holsten, 2. Stellvertreter, Sportwart Dieter Walenda. FOTOS: KÖPSEL

Zweites Standbein des Vereins ist die Schwimmhalle. Dort habe man im Frühjahr eine Kunststoff-Abdeckung installiert, die abends über das Becken gezogen werde. Diese verhindere, dass Wärme über Nacht entweiche und das Wasser wieder neu aufgeheizt werden müsse. Da dort Wassergymnastik und ähnliches angeboten werde, habe das Wasser eine Temperatur von 28 bis 30 Grad. „Durch die Haube, die per Knopfdruck auszufahren ist, lässt sich rund ein Drittel der Energiekosten einsparen“, sagt Kassenwart Helmut Fischer. In die Abdeckung habe man 11 000 Euro investiert.

„Uns sind Themen wie Energiesparen und Nachhaltigkeit sehr wichtig. Wir wollen ökonomisch und ökologisch agieren“, sagt Harald Seidel. So trage eine Luftentfeuchtungsanlage dazu bei, dass die Beleuchtung länger halte, ein Bewegungsmelder senke den Wasserverbrauch in den Duschen. „Einen Teil unseres Energiebedarfs deckt seit 2014 eine Photovoltaik-Anlage“, erklärt Seidel.

Das Schwimmbad werde gut genutzt – nicht nur von Mitgliedern, sondern auch von sechs Schwimmschulen, Krankenhäusern und Herzsportzentren, die dort ihre

„Durch die neue Badabdeckung sparen wir rund ein Drittel der Energiekosten.“

Helmut Fischer, Kassenwart

Kurse abhalten. Die Verpachtung helfe, die Kosten für das Bad zu finanzieren. Insgesamt nutzten rund 500 Kursteilnehmer pro Woche das Schwimmbecken.

Auch die Geselligkeit komme bei Rawa Haarzopf nicht zu kurz. Eine Neuerung gibt es auch in der Gaststätte des Vereins. Ein Teil der Terrasse sei jetzt im Sommer mit einer Kunststoffüberdachung versehen worden, so dass man auch bei Regen draußen sitzen könne. Die 35 000 Euro für diese Anschaffungen hätten sich der Verein, Wirt Georg Janowski und der Getränke-lieferant geteilt.

Nach der Saison Ende Oktober werde die Überdachung durch eine Kunststoffwand zu einer Art Wintergarten umfunktioniert. Die Gastronomie sei auch für Nichtmitglieder offen. Sie beliebere zudem vier Schulen.



In der renovierten Halle spielen Thomas Ballhausen (l.), stellvertretender Vorsitzender, und Eckehard Hoffmann.

TC Rawa Haarzopf hat rund 400 Mitglieder

Der TC Rawa Haarzopf 1972 ist am Rottmannshof ansässig. Der Verein hat rund **400 Mitglieder**, es gibt 13 Mannschaften bei den Erwachsenen und acht Jugendmannschaften. Insgesamt spielen 137 Kinder und Jugendliche im Verein.

Die erste Damen- und die erste Herrenmannschaft spielen in der **2. Verbandsliga**.

Tauschmarkt für Produkte aus dem Garten

Projekt soll Hobbygärtner und gesundheitsbewusste Bürger zusammenbringen. Treffen im Siepenal

Bergerhausen. 210 Bürgerprojekte wurden im Rahmen der Grünen Hauptstadt Europas im vergangenen Jahr durchgeführt. Nun gab es eine Neuauflage der Ideenbörse und damit eine ganze Reihe von neuen Projekten, die in diesen Monaten umgesetzt werden. Eines davon ist „Mein Apfel - Dein Apfel. Der Gesunde Essener Tauschmarkt 2018“.

Auf dem Tauschmarkt, der am Samstag, 22. September, von 14 bis 17 Uhr in der öffentlichen Grünanlage an der Lanterstraße/Ecke Siepenstraße (Höhe Siepenstraße Haus-Nummer 26) in Bergerhausen stattfindet, werden Gärtner mit reichlich Ernte und an gesunder Ernährung interessierte Menschen zusammengebracht.

Äpfel, Birnen und Co. können getauscht oder verschenkt werden. Außerdem gibt es für die ersten 100 Besucher eine aktuelle Ausgabe eines Magazins für einen nachhaltigen Lebensstil sowie verschiedene Samentütchen von A wie Aubergine bis Z wie Zucchini – solange der Vorrat reicht.

Die Initiative „Transition Town – Essen im Wandel“ ist mit einer Saftpresse vor Ort, mit der frischer Apfelsaft gepresst werden kann. Äpfel und Flaschen sollten die Besucher mitbringen. Sie können auf unterhaltsame Weise etwas über gesunde Ernährung erfahren und nebenbei Kontakte zu Gärtnern in ihrer Nachbarschaft knüpfen. Das Ziel ist ein stadtteilübergreifender Erntetausch.

Eingeladen sind zudem lokale Essener Initiativen, die ähnliche Ziele verfolgen: Transition Town, Food-sharing Essen und Essener Tauschkreis.

Das Programm: 15 Uhr: Der Apfel aus Sicht der Heilkunde, Vortrag von Heilpraktikerin Jeannette Schulz; 15.30 Uhr: Apfel-Märchen mit Julia Suer; 16 Uhr: Imkere und die Insektenwelt, Vortrag von Imkerin Susanne Wierschalka. Weitere Informationen per E-Mail: mein-apfel2018@t-online.de



Äpfel und andere Produkte aus dem Garten stehen im Mittelpunkt. FOTO: BLUM

Bürger diskutieren mit Politikern

Erste Bergerhauser Begegnung

Bergerhausen. Die erste Bergerhauser Begegnung unter dem Titel „Dialog auf Augenhöhe“ findet am Donnerstag, 20. September, 19.30 Uhr, im großen Saal der evangelischen Johanneskirche, Weserstraße 30, statt. Der Saal ist von der Elbestraße aus zu erreichen. Themen sind die Zukunft der Pflege und die Zukunft der Einwanderung. Mit den Bürgern diskutieren die drei Essener Bundestagsabgeordneten Kai Gehring (Grüne), Matthias Hauer (CDU) und Arno Klare (SPD). Die Moderation übernimmt Axel Jürgens.

Fortsetzung ist möglich

Ziel ist es, über Erwartungen, Anregungen und Wünsche an die Abgeordneten ein Jahr nach der Bundestagswahl zu sprechen. Das Konzept für diese Veranstaltung haben engagierte Bürger aus Bergerhausen wie Henning Aretz, Eberhard Kerlen, Georg Nesselhauf, Sabine Pormann, Frank Rosinger und Axel Jürgens erarbeitet. Es werde neben Vorträgen auch Workshops geben, an denen sich die Bürger beteiligen könnten. „Wir erhoffen uns einen spannenden Abend mit vielen Begegnungen, aber wir wissen auch nicht, wie es wird. Es ist ja der erste Versuch“, sagt Mitorganisator Henning Aretz. Wenn die Veranstaltung gut ankomme, sei eine Fortsetzung durchaus möglich. Darum habe man den Abend bewusst als erste Bergerhauser Begegnung bezeichnet, so Aretz. Der Eintritt ist frei.

Medienwerkstatt für Eltern

Bredene. In Kooperation mit der katholischen Familienbildungsstätte lädt das Familienzentrum am Brandebusch zur Medienwerkstatt „Kinderwelten – Medienwelten“ ein. Der Medientrainer Patrick Wilking von der Landesanstalt für Medien NRW hält den Vortrag am Mittwoch, 26. September, 14.30 bis 16.45 Uhr, im Gemeindezentrum am Brandebusch 6. Er gibt Tipps, wie Eltern ihre Kinder im Umgang mit Medien begleiten und fördern können. Es werden Fragen beantwortet wie: Wie viel Fernsehen darf sein? Wann ist ein Kind reif für Computer und Internet? Welche Medien gehören ins Kinderzimmer? Anmeldung im Familienzentrum am Brandebusch unter ☎ 42 30 46 oder unter: k.becker@diakoniewerk-essen.de.

Neue Yoga-Kurse in Stadtwald

Stadtwald. Zwei neue Yoga-Kurse beginnen an der Vittinghoffstraße 11. Am 1. Oktober startet ein zwölfwöchiger und am 10. Oktober ein zehnwöchiger Kurs. Die Übungseinheiten laufen jeweils montags und mittwochs von 16.45 bis 18.15 Uhr. Es ist eine Einladung an alle, die sich entspannen, beweglicher werden, die inneren Heilkräfte stärken und ihren Körper regenerieren möchten. Die Kursgebühr beträgt 100 beziehungsweise 120 Euro und kann von den Krankenversicherungen übernommen werden (zertifizierte Gesundheitskurse). Infos und Anmeldungen unter ☎ 74 67 324 oder yogatempel-lichtweg@t-online.de